

Wohnungsgenossenschaft „Treptow-Süd“ enthüllt Gedenktafel in Adlershof

24.11.2016 Fachinformation

Um auf die historische Bedeutung eines Neubebauten Grundstücks hinzuweisen, hat die Genossenschaft "Treptow-Süd" am 8. November 2016 an der Fassade der Dörpfeldstraße 75 in Adlershof eine Gedenktafel enthüllt. Sie dokumentiert die Entwicklung von der Wiege Adlershofs zum heutigen Standort moderner Genossenschaftswohnungen. Diese stehen genau an der Stelle, an der im Jahr 1754 mit dem Bau des Zinsguts Adlershof begonnen und somit der Grundstein für den heutigen Bezirksteil gelegt wurde.

Mit Unterstützung durch Mitglieder hat die Genossenschaft auch eine Broschüre über die Geschichte dieses Grundstücks erstellt. Sie dokumentiert die Entwicklung von der Wiege von Adlershof zum heutigen Standort moderner Genossenschaftswohnungen. Die Broschüre ist auf der Website der Genossenschaft (www.wg-treptow-sued.de) veröffentlicht.

Die Wohnungsgenossenschaft „Treptow-Süd“ eG ist seit dem Jahr 2011 Eigentümerin des ersten in Adlershof bebauten Grundstücks.

Ansicht der Gedenktafel:

Hier entstand Adlershof

This site is the origin of Adlershof



1755 standen in der Dörpfeldstraße folgende Gebäude: Das Meierhaus – auch Haus des Gutsverwalters – mit zwei Wohnungen und einem Pferdestall; eine Scheune mit zwei kleinen Viehställen; ein Stall mit Geräte- und Wagenschuppen. Davon blieb nur der ehemalige Stall erhalten. Dieser bestand aus Holzfachwerk mit Lehmstaken und einem Strohdach.

In 1755 the following buildings were situated in the Dörpfeldstraße: The dairy house – inhabited by the dairy farmer and the estate manager – with two separate apartments and a horse stable. Additionally there were two barns – one inhabiting two smaller stables for productive livestock – and another one which contained a stable for cattle and served as storage for carts and equipment. From those three buildings only the second barn had remained. It had a timber frame construction using wattle and daub and a thatched roof.



Wohnungsgenossenschaft „Treptow-Süd“ eG



1753 verfügte Friedrich „Der Große“, dass der „bei Coepenick belegene Sueze Grund – jetzt benahmet Adlershof – bebaut werden soll“. 1755 entstand auf diesem Gelände das Erb-, Eigentums- und Zinsgut, das aus einem Gutshof und sieben Nebengebäuden bestand. 260 Jahre später, im April 2014, wurden 34 moderne, senioren- und familienfreundliche Wohnungen fertiggestellt. Mit diesen drei Häusern hat Adlershof, von Köpenick kommend, linksseitig ein architektonisch gelungenes und angepasstes „Eingangstor“ erhalten.

In 1753 Frederick the Great decreed „that the „Sueze Grund“ (= Sueze area) located in the vicinity of Coepenick - now named Adlershof, should be developed“. So in 1755 an entailed estate was built which consisted of a manor house and seven outbuildings. 260 years later, in April 2014, three apartment buildings with altogether 34 flats were built. These flats meet the needs of elderly people as well as the needs of families. If coming from Köpenick located at the left side, these 3 houses form a nice architectural entrance to Adlershof.



